

A b s c h r i f t !

Oberleutnant Morgenroth
Dienststelle L 52 325
Ig.Pa. U n n a

O.U., den 1. März 1945

Sehr geehrte Frau Kraatz!

Ich habe die schwere Pflicht, Ihnen den Heldentod Ihres lieben Mannes, unseres guten Kameraden Werner Kraatz, mitzuteilen. In vorbildlicher Pflichterfüllung gab er getreu seinem Fahneneide das Höchste was er zum Schutze der Heimat und für unser geliebtes Volk geben konnte, sein junges Leben dahin.

Am Sonntag, den 25. Februar 1945 zwischen 7.50 und 8.35 Uhr, wurde auf der Strecke Wezep - Oldebroek ein Güterzug, der von einem Flaktrupp unserer Batterie geschützt war, von 8 feindlichen Maschinen angegriffen. Auf diesem Flaktrupp befand sich Ihr Mann als Richtkanonier an einem Vierlingsgeschütz. Trotz der feindlichen Übermacht bekämpfte Ihr Mann als tapferer Richtkanonier die von allen Seiten angreifenden Maschinen. Wie immer, so versah er auch in diesem Gefecht in vorbildlicher Zusammenarbeit mit allen seinen Geschützkameraden seinen Dienst. Mit seinem Geschütz jagte er den angreifenden Maschinen Feuerstoß auf Feuerstoß entgegen. Im Verlaufe dieses schweren Gefechtes erhielt Ihr Mann aus der Bordkanone einer Feindmaschine ein Geschöß in den Bauch und traf ihn so schwer, daß sich sein Soldatenschicksal im Richtsitz sofort erfüllte. Ihr Mann ist auf der Stelle tot gewesen.

In der Zeit, in der Ihr Mann in unserer Batterie stets gewissenhaft und einsatzbereit seinen Dienst versah, ist er nicht nur seinen Kameraden, sondern auch seinen Vorgesetzten wegen seines andauernden, unbeschwerten Frohsinns und seiner anständigen charakterlichen Haltung ans Herz gewachsen. Möge Ihnen in Ihrem großen Schmerz, zu dem ich Ihnen mein und der ganzen Batterie tiefsten Mitgeföhls versichere, die Gewisheit ein Trost sein, daß Ihr lieber Mann sein Leben für den Fortbestand unseres großen deutschen Vaterlandes und für eine bessere, freie Zukunft unseres Volkes hingegeben hat.

Gestern, am Mittwoch, den 28. Februar 1945, haben wir unseren Kameraden mit noch drei anderen Kameraden anderer Einheiten, die in demselben Gefecht den Heldentod starben, unter allen militärischen Ehren auf dem Ehrenfriedhof in Kranenburg bei Zwolle/Holland zur letzten Ruhe getragen. Inmitten anderer Kameraden soll er dort von seinem schweren Kampf ausruhen. Sein Grab trägt die Nummer 38. Die Batterie wird auch diesen guten Kameraden nie vergessen und tapfer dafür weiterkämpfen, wofür die vielen Kameraden unserer Einheit ihr Höchstes opferten. Auch über den Gräbern aller unserer tapfer gefallenen Kameraden unserer Batterie wird und muß am Ende dieses schweren Kampfes doch das Wort stehen: "Und Ihr habt doch gesiegt!"

Die persönlichen Eigentumswerte Ihres Mannes werden Ihnen in den nächsten Tagen zugesandt werden.

Ich neige mich vor Ihrem Schmerz und grüße Sie aus tiefstem Mitgefühl

Heil Hitler!

gez. Ihr

W e r n e r M o r g e n r o t h

Die Richtigkeit der Abschrift.....
beglaubigt.

.....



Der Bürgermeister
als Kreispolizeibehörde

J. A.
K. A. K.
Polizeiobersekretär